

Segensgebete für zu Hause

Neben der Weihe der eucharistischen Gaben für den kultischen Gebrauch kennt die Kirche seit ihrer Frühzeit die einfache Segnung von anderen Speisen, die der Sättigung des Hungers dienen. Christus selbst hat vor einem Sättigungsmahl ein Dankgebet gesprochen (Mt 15,36; Mk 8,6; Joh 6,11). Denn diese Speisen sind gute Gaben Gottes, des Schöpfers, und sollen nicht genossen werden, ohne dem Spender zu danken (1 Tim 4,3-5).

Die Segnung der Speisen geschah in der Nähe oder auch während des Hochgebets der Messe und drückte so die Verbindung des liturgischen Kultmahls mit dem gemeinsamen Sättigungsmahl der Gemeinde (Agape), mit dem familiären Mahl oder mit der Armenspeisung aus. Besonders im süddeutschen und im Alpenraum verbreitet ist die Speisensegnung an Ostern. Nach der Entbehrung bestimmter Speisen während der Fastenzeit sollten diese vor dem ersten Genuss an Ostern gesegnet werden.

Das heutige Segensgebet der österlichen Speisensegnung bittet um die Gegenwart Christi im familiären Ostermahl, um das eucharistische Ostermahl in der Hausgemeinschaft fort dauern zu lassen. Daneben gibt es im Segensbuch der Kirche weitere Formulare für Brotsegnungen sowie für Tischgebete und -segnen in der Familie. Die Segensgebete bitten um die Teilhabe am ewigen Leben, um Sättigung des Hungers und um die Bereitschaft zu teilen oder um Gesundheit an Leib und Seele. Außerdem erkennen sie die menschliche Arbeit als Beitrag zum Gedeihen der Gaben an.

Speisensegnung zu Ostern:

Osterschinken:

Segne o Herr die Osterschinken, die am heutigen Festtag gereicht werden. Wir wissen, dass alle Gaben aus Deiner Schöpferhand kommen. Lass uns beim Essen stets das rechte Maß bewahren. Lass uns durch Deinen Segen erstarken und immer tiefer in das Geheimnis Deiner Liebe hineinwachsen. Durch Christus unseren Herrn. Amen

Ostereier:

Gib, o Herr, Deinen besonderen Segen diesen Ostereiern. Um der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus willen mögen sie eine Heilbringende Speise all denen sein, die sie in froher Dankbarkeit essen. Durch Christus unseren Herrn. Amen.

Osterbrote

Herr Jesus Christus, Du bist das Brot des ewigen Lebens, das vom Himmel herabgekommen ist. Du selbst hast den Hungernden durch das Wunder der Brotvermehrung Speise gegeben. Segne dieses Osterbrot. Es möge allen, die davon genießen zum Heil an Seele, Leib und Verstand reichen. Der Du lebst und herrschst mit dem Vater im Heiligen Geiste von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Osterwein und Wasser:

Herr Jesus Christus segne + diesen Wein und das Wasser. Wenn wir beide vermischen um sie in Deiner Liebe zu trinken, so lass uns die Gnade zu teil werden, dass wir in der Liebe zu Dir und untereinander immer tiefer erglühen. Lass uns den Wein genießen, jene Frucht von der Du gesagt hast, dass Du erst wieder von ihr genießt am Ende der Zeit. Lass uns, die wir uns nicht berauschen wollen, so teilhaben mit Dir und untereinander an Deiner göttlichen Liebe. Durch dieses Zeichen erstarke in uns der Glaube an Deine Auferstehung und die Zuversicht der Hoffnung und das Feuer Deiner göttlichen Liebe in unseren Herzen. So gereiche uns auch dieses Gemisch aus Wasser und Wein zur Gesundheit an Seele, Leib

und Geist. Darum bitten wir durch Dich den Vater im Heiligen Geist, ein Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

V: Christus ist auferstanden

A: Er ist wahrhaft auferstanden. Alleluja.

Weitere Segensgebete:

L: Wie dieses Brot, aus vielen Körnern bereitet, ein Brot ist, und wie dieser Wein aus vielen Beeren ein Trank ist, so will Gott uns Menschen zueinander führen – in dieser Gemeinschaft und auf der ganzen Erde. Kommt und esst von diesem Brot, dem Zeichen des Lebens. Kommt und trinkt von diesem Wein, dem Zeichen der Freude. Und Jesus, der Herr, gebe uns seinen Frieden.
(aus der „Didache“, Kirchenordnung aus dem 1. Jahrhundert)

Oder:

Lasset uns beten: Guter Gott, von dir kommt unser Leben, und du erhältst es in deiner Güte. Du führst uns durch Christus, deinen geliebten Sohn, zusammen und verbindest uns in deinem Geist.

Wir preisen dich für dein Wirken in unserer Gemeinde, in der Kirche und in der Welt. Segne dieses Brot, das wir jetzt miteinander teilen und essen werden, als Zeichen des Lebens, das Du uns gegeben hast, und unserer Gemeinschaft. Stärke uns im Glauben an dich und in der Liebe zu dir und untereinander.

Darum bitten wir dich durch Jesus Christus, unseren Bruder und Herrn.

A: Amen.

Lasset uns beten: Guter Gott, du gibst uns durch das Wirken deines Geistes die Kraft, uns aufeinander einzulassen und im Glauben und in der Liebe verbunden zu bleiben.

So schenkst du uns und unserer Gemeinschaft Hoffnung und Zukunft.

Wir danken dir für alle deine Wohltaten und für deinen Beistand in unseren Sorgen und Anliegen.

Segne diesen Wein, den wir miteinander trinken werden im Gedenken an den neuen Bund, den du durch Jesus gestiftet hast, und stärke uns in der Treue.

Darum bitten wir dich durch Jesus Christus, unseren Bruder und Herrn.

A: Amen.

Oder:

Gott, segne uns / aus deiner reichen Fülle!

Wir klopfen bei dir an, / wie es dein Wille.

Gib, dass wir täglich / deine Huld ermessen

Dich, Geber alles Guten, / nie vergessen! Amen.

Oder:

Gott, du bist aller Dinge Grund / und hast noch nie gebrochen,
was du in deinem Schöpfungsbund / uns Menschen hast versprochen.

Du gibst auch heute uns die Speise, / die uns zum Leben not,
bewahrst uns auf des Lebens Reise. / Wir danken dir, o Gott. Amen.

Oder:

Herr, wir danken dir, dass wir zusammen Ostern feiern können.
Alle: Segne uns, Herr!

Herr, du hast uns neues, ewiges Leben geschenkt.
Alle: Segne uns, Herr!

Herr, du bist bei uns, jeden Tag, jede Minute und Sekunde.
Alle: Segne uns, Herr!

So segne uns unser guter Gott, + der Vater und der Sohn
und der Heilige Geist. Amen.

Oder:

So lasst uns den Segen Gottes für uns und unsere Osterspeisen erbitten, in denen sich
Gottes Botschaft verbirgt und durch die gemeinsame Feier für uns neu enthüllt.

Gott des Lebens, segne das Osterfleisch, damit es uns zum Zeichen werde für das wahre
Osterlamm, für Jesus Christus. Er hat uns mit Gott verbunden und uns seinen Frieden
geschenkt. Wir loben dich. - Alle: Wir preisen dich.

Gott des Lebens, segne das Osterbrot, damit es uns zum Zeichen werde für ein
verwandtes Leben in Jesus Christus. Er ist das Weizenkorn, das in die Erde gelegt worden
ist, um für uns reiche Frucht zu bringen. Er schenkt uns seine Kraft, mit der wir unser Leben
in seinem Geist gestalten können.

Wir loben dich. – Alle: Wir preisen dich.

Gott des Lebens, segne die Ostereier, damit sie uns zum Zeichen werden, für die
Sprengkraft der Auferstehung Jesu Christi. Er hat das Felsengrab gesprengt, damit auch wir
weit machen und verändern, was uns einengt und niederdrückt. Christus der Auferstandene
befreit uns, damit wir in der Freiheit der Kinder Gottes leben.

Wir loben dich. – Alle: Wir preisen dich.

Gott des Lebens, segne die Kräuter und den Kren für unser Ostermahl, damit sie uns zum
Zeichen werden für den guten Geschmack des Evangeliums. Seine Botschaft der
Auferstehung durchdringe unser Leben mit Glaube, Hoffnung und Liebe.

Wir loben dich. – Alle: Wir preisen dich.

Lebendiger Gott: Segne alle unsere Osterspeisen und unser gemeinsames Ostermahl.
Segne uns mit Freude und Dankbarkeit, die deinen österlichen Frieden enthüllen.

Darum bitten wir durch Jesus Christus, unseren Herrn, der uns zur Fülle des Lebens führt,
jetzt und alle Tage unseres Lebens.